

15. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dream-Team in Berlin: Europaweiter autofreier Tag und Berlin-Marathon 2006

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, den europaweiten autofreien Tag mit dem 33. Berlin Marathon zu verbinden und den inneren S-Bahnring an diesem Tag für den motorisierten Individualverkehr zu sperren.

Begründung:

Der kommende Berlin-Marathon am 24. September wird mit mehr als 50.000 TeilnehmerInnen aus über 90 Nationen und mehr als einer Million erwarteten ZuschauerInnen am Straßenrand wieder eine der größten und beeindruckendsten Sportveranstaltungen der Welt werden. Während des Marathons gehören die Straßen in Berlins Innenstadt den LäuferInnen und ihren ZuschauerInnen. Motorisierter Individualverkehr ist in weiten Teilen der Innenstadt nicht oder nur mit langen Umwegen oder Wartezeiten möglich. Zwei Tage vor dem Berlin-Marathon – am 22. September - ruft die Europäische Union wie jedes Jahr zu einem autofreien Tag auf. Dieser wird in unterschiedlicher Ausprägung seit Jahren in vielen Städten Europas begangen. Nur der Berliner Senat ignoriert kontinuierlich den europäischen Appell zum eintägigen Verzicht auf das Auto. Der Senat raubt damit seinen BewohnerInnen die Möglichkeit, die Stadt einmal ganz anders, nämlich gelassener, sicherer, leiserer und kinderfreundlicher zu erleben.

Da europaweiter autofreier Tag und Berlin Marathon in diesem Jahr eng beieinander liegen, bietet es sich an, beide Ereignisse zu kombinieren. Damit ließe sich der Organisations- und Personalaufwand, aber auch die zusätzlichen Eingriffe in den motorisierten Individualverkehr durch den autofreien Tag begrenzen. Das sportliche Großereignis würde für die BerlinerInnen und die zahlreichen auswärtigen Gäste um ein weiteres sinnliches Erlebnis ergänzt: eine Großstadt, in der die schönsten Straßen den Menschen vorbehalten sind.

Berlin, den 21. April 2006

Dr. Klotz Ratzmann Hämmerling
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.

Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.